

Abt. Jugend- u. Schulverwaltung  
2470/VII

**Gremium:** Schulausschuss öffentlich  
**Sitzung am:** 15.05.2019

**Einrichtung neuer OGS-Gruppen an den Siegburger Grundschulen zum Schuljahr 2019/2020**

**Sachverhalt:**

Auf die mit der Tagesordnung versandte Vorlage wird Bezug genommen.

Zwischenzeitlich wurde mit den Leitungen der Grundschulen Hans Alfred Keller, Kaldauen, Stallberg und Wolsdorf folgendes Vorgehen besprochen:

Hans Alfred Keller (Standort Deichhaus) – aktuell 11 Gruppen:

Zum kommenden Schuljahr werden zwei weitere OGS-Gruppen eingerichtet. Die Schulleitung hat hierzu mitgeteilt, dass der organisatorische Rahmen verändert wird, so dass bei Einrichtung der beiden weiteren Gruppen kein zusätzlicher Raumbedarf entsteht.

Die Warteliste kann damit vollständig bedient werden.

Kaldauen – aktuell 6 Gruppen:

In der Schule wird zum kommenden Schuljahr das Konzept des strukturierten Ganztags überarbeitet (Verzahnung von Schulvormittag und offener Ganztags). Zusätzlich wird das gemeinsame Raumnutzungskonzept von Schule und OGS erweitert. Die Schulleitung hat mitgeteilt, dass vor diesem Hintergrund die Einrichtung einer neuen OGS-Gruppe ohne zusätzlichen Raumbedarf möglich ist.

Alle Kinder auf der Warteliste können demnach aufgenommen werden.

Stallberg – aktuell 5 Gruppen:

Gegenüber der Ursprungsvorlage haben sich bei den OGS-Anmeldezahlen inzwischen folgende Änderungen (z. B. Besuch Förderschule, Wegzug) ergeben.

Belegung aktuell:	124
Abgänge:	38
Zugänge:	52
Gesamt:	138
Kapazität:	135
Differenz:	+ 3

Laut Auskunft der Schulleitung ist eine Überbelegung von bis zu 2 Kindern pro OGS-Gruppe in der Regel problemlos möglich. Eine räumliche Erweiterung der OGS ist dazu nicht erforderlich. Dies wurde in der Vergangenheit in Abstimmung mit dem Kinderschutzbund als OGS-Kooperationspartner bereits praktiziert.

Aktuell besteht die Warteliste noch aus drei Kindern. Die Schulleitung hat zugesagt zu prüfen, ob die Kinder ggfs. doch noch aufgenommen werden können.

Wolsdorf – aktuell 6 Gruppen:

Die alten Toilettenanlagen der Schule werden bis zum Ende der Sommerferien zurückgebaut und als Akten- bzw. Ranzenlager hergerichtet. Durch diese Maßnahme kann im OGS-Bereich mehr Platz geschaffen werden. Darüber hinaus werden im Nachmittagsbereich Klassenräume verstärkt in die OGS-Nutzung mit eingebunden.

Die Schulleitung hat daher zugestimmt, die Kinder auf der Warteliste aufzunehmen. Sie bittet aber darum – sollte die Anmeldezahlen im nächsten Jahr dies erfordern -, für das kommende Schuljahr 2021/2022 eine bauliche Erweiterung der OGS zu prüfen.

Leitziel C: Die attraktive und bildungsfreundliche Kulturstadt.

Strategisches Ziel: Siegburg bietet die Voraussetzungen für ein lebenslanges Lernen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Einrichtung von zwei neuen OGS-Gruppen an der Grundschule Hans Alfred Keller und von einer Gruppe an der Grundschule Kaldauen zu beschließen. Die Verwaltung wird dabei beauftragt, die entsprechenden Fördermittel bei der Bezirksregierung zu beantragen und gemeinsam mit den Schulleitungen die ggfs. erforderlichen Maßnahmen zur Aufnahme aller Kinder auf den Wartelisten zu treffen.

Siegburg, 13.5.2019